



 Redaktion Rheinland-Pfalz-Rundspruch

DF8WR
 Silvia Wandernoth-Schikorr
 Feldstraße 30
 D-54317 Lorscheid

Telefon: (06500) 95 1 34
 Telefax: (06500) 95 1 35
 email: rlprundspruch@freenet.de

Rheinland-Pfalz-Rundspruch Nr. 18/2021

Themen im Rheinland-Pfalz-Rundspruch

- Kurzwellen-Antenne am Drachen
 - Die Sonne spielt ja in unserem "Funkerleben" eine wichtige Rolle
 - HAMNET-Veranstaltung im Distrikt Nordsee
 - Termine zum Vormerken
-

Kurzwellen-Antenne am Drachen

Was es nicht alles gibt. Immer wieder gibt es Überraschungen in unserem Hobby. Unser Antennenspezialist Rudi, DK7PE, zeigte uns neulich wie man mit einem "Himmelsanker" Drahtantennen für die Kurzwelle in die Luft bringt. Der Kastendrachen bewegt sich im Gegensatz zu Lenkdrachen eher wenig hin und her. Ideal um ihn als "Luftanker" zu bezeichnen.

Eigentlich ist die Idee nicht ganz so neu, hat man doch gerade beim Militär diese Idee früher genutzt. Selbst als Notfallpaket in Rettungsbooten konnte man mit wenigen Mitteln einen Drachen auspacken und per Seil eine Antenne in die Luft bringen. Die Antennenlänge war hier für die Notfunkfrequenz 500 kHz doch recht lang. Das geht natürlich in der heutigen Zeit nicht mehr, denn für Drachen gibt es eine maximale Aufstiegshöhe von 100m über Grund. Das ist aber immer noch hoch genug um für die Kurzwellenbänder diverse Möglichkeiten zu nutzen etwas in die Luft zu bringen.

Eine Möglichkeit die sehr naheliegend ist wäre die, eine Drachenschnur direkt gegen eine zugfeste Litze zu ersetzen. Mit einem Porzellan-Ei oder ähnlichem Antenne-Ende unten wird der Draht ausgekoppelt und als Longwire benutzt. Gerne auch mit einer Anpassungsspule in Resonanz gebracht.

Will man aber etwas besonders in die Luft bringen wie zum Beispiel eine FD-3 Vertikal oder J-Antenne (ja es ist auch Platz für eine zweifach gestockte Version), ist es schon etwas mehr, an das man denken muss. Der Aufhängepunkt muss bereits dicht unter dem Drachen mit eingearbeitet werden. Das Gewicht der Antenne selber muss der Drachen tragen können und genug Wind muss zur Verfügung stehen. Hinzu kommt bei einer mittig eingespeisten Antenne auch noch das Koax-Kabel, was man ja gerne zur Seite ableiten will. Auch das muss beim Aufstieg beachtet werden - selbst RG-58 hat hier ein Gewicht, dass vom Drachen mit gehalten werden muss.

Egal was man auf diese Weise in die Luft bringt, man wird mit guten Rapporten belohnt. Schließlich ist man ja des Drachen wegens schon auf freiem Gelände. Die Abstrahlung wird nicht

behindert und die Antenne über Boden kann sich voll mit ihren elektrischen Eigenschaften entfalten. Ein weiterer Vorteil wird das fehlende urbane Rauschen sein.

Was geht noch? Hat man erste Versuche gemacht, erwischt man sich dabei zu hinterfragen, ob man das noch mit weiteren Antennen toppen kann. Wie wäre es mit einem zwei oder 3 Element Draht-Beam als inverted-V. Auch eine Dreiecksantenne wäre möglich, die dann links und recht mit ihren Schenkeln seitlich abgespannt wird.

Mit dieser Anregung entlasse ich euch ins Wochenende und wünsche viel Spaß bei eigenen Versuchen.

vy 73 Wolfgang DF7PN
stv. OVV K07 Mainz

Die Sonne spielt ja in unserem "Funkerleben" eine wichtige Rolle

Da viele Funkamateure sich auch für diese Ereignisse interessieren:

Daher die kleine Info, dass am Donnerstag, 10. Juni 2021, bei uns eine partielle Sonnenfinsternis zu sehen ist. Die Sonne wird aber nur zu einem kleineren Teil bei uns vom Mond bedeckt:

Hier die Daten:

11:27 Uhr – 13:28 Uhr – 11,3% Bedeckung

vy 73 Eberhard DL3WA
K 33

HAMNET-Veranstaltung im Distrikt Nordsee

Nach längerer Zeit möchte das Distrikt-Nordsee-VUS-Referat einladen zu einem Treffen der regionalen HAMNET-Relaisbetreiber und denen, die es werden wollen.

Der Distrikt würde sich freuen, wenn auch interessierte Netzbetreiber aus den angrenzenden Regionen und unserem Nachbarland Niederlande teilnehmen würden. Es geht hierbei nicht darum, grundlegende HAMNET-Verständnisfragen zu klären, sondern Verbindungsschlüsse und zukünftig verfeinerten Netzausbau zu thematisieren.

Termin ist Samstag, der 29.05.2021 um 14:00 Uhr MESZ (geplante Dauer bis ca. 17:00 Uhr).

Da das Treffen nur online stattfinden kann, steht dafür ein Raum des DARC-Konferenzservers zur Verfügung. Ausländische Gäste werden gebeten, vorab den Link zur Gästeeinwahl zu erfragen

Tagesordnung:

- Übersicht des HAMNET im Distrikt und allgemeiner Hinweis auf Lücken
- Berichte der Betreiber zum aktuellen Status sowie geplante Aktivitäten 2021/22
- Fehlende und problematische Links: Welche Strecken laufen nicht gut? (Gründe, Abhilfe)
- Bedarfsermittlung Technik und Invest
- Ansprechpartner vor Ort
- Umsetzung einzelner Projekte in regionalen Arbeitsgruppen

- Weiterer Ablauf
- Sonstiges

Der Distrikt hofft auf rege Beteiligung. Nordsee

Info:

Jens Schoon, DH6BB,
VUS-Referat Distrikt

Termine zum Vormerken

2021	
Mai 2021	
22.05. 2021	Aktivitätsabend 70cm
25.05. 2021	„TX- + RX-Eigenschaften von modernen Amateurfunk Transceiver“ von Jens Fischer, DF5HC
Juni 2021	
22.06. 2021	„Meteoscatter“ von Jens Fischer, DF5HC
26.-27.06. 2021	HAM Radio nur online
August 2021	
21.08. 2021	Aktivitätsabend 10m
Oktober 2021	
03.10. 2021	Aktivitätsabend 80m
November 2021	
20.11. 2021	Flohmarkt der Ahrweiler Funkamateure
27.11. 2021	Dortmunder Amateurfunkmarkt

- Ende Rheinland-Pfalz-Rundspruch -